Jahrgang 48 | KW 40 | Donnerstag, 5. Oktober 2023

Gemeinde HOCHDORF

-Landkreis Biberach-

MITTEILUNGSBLATT

Hinweis in eigener Sache

Gemeindekontakte

Bürgermeister Jäckle Tel. 07355 9302-0
Frau Aicher Tel. 07355 9302-11
Vorzimmer Bürgermeister, Grundbuchwesen, Mitteilungsblatt, Termine Bürgerbüro

Frau Jedlitschka Tel. 07355 9302-14
Leitung Hauptamt, Standesamt, Kindergärten, Schule, Wahlen, Geschäftsstelle Gemeinderat, Feuerwehren

Frau Link Tel. 07355 9302-15
Sachbearbeitung Gewerbe- und Friedhofswesen, Kulturstadel- und Hallenbelegung

Bürgerbüro Tel. 07355 9302-16
Pass- und Meldewesen, Beglaubigungen, Führungszeugnisse

Frau Koch Tel. 07355 9302-17
Sachbearbeitung Bauwesen

Frau Huber Tel. 07355 9302-26
Sachbearbeitung Rentenangelegenheiten, Archiv und Registratur

Frau Mönig Tel. 07355 9302-25
Sachbearbeitung Standesamt, Bauwesen

Frau Brunner Tel. 07355 9302-27
Frau Fritz Tel. 07355 9302-22
Sachbearbeitung Hauptamt

Frau Wübert Tel. 07355 9302-12
Kämmerei

Frau Horst Tel. 07355 9302-13
Kassenverwaltung, Steuern und Gebühren

Frau Reiter Tel. 07355 9302-20
Sachbearbeitung Finanzwesen, Liegenschaften

Bauhof
Herr Braun Tel.: 07355 917039
Bauhofleiter
Herr Epple Tel.: 0152 07264308
Herr Kehrle Tel.: 0151 42024011

Kindergärten und Schule

Frau Dybionka Tel. 07355 930219
Kindergartenleitung Hochdorf

Frau Anderhof Tel. 07355 612
Kindergartenleitung Schweinhausen

Frau Dangel Tel. 07355 7868
Kindergartenleitung Unteressendorf

Herr Jones Tel. 0151 50511438
Kindergartenleitung Waldkindergarten

Rosenbach Grundschule Tel. 07355 1665

Grundschulbetreuung Tel. 07355 934931

Vermeiden von Lärmbelästigungen

Der Herbst ist da und im Garten gibt es noch viel zu tun. Der Einsatz von Maschinen im Freien ist in der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV) geregelt. An dieser Stelle möchten wir Ihnen eine kurze Übersicht zu den einzuhaltenden Ruhezeiten geben.

Werktags dürfen einzelne Geräte und Maschinen nach der Maschinen- und Gerätelärmschutzverordnung in der Zeit von 7.00 Uhr - 20.00 Uhr betrieben werden. Hierzu zählen z. B. Rasenmäher.

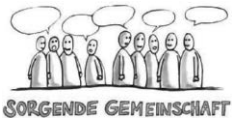
Der Betrieb von lärmintensiven Maschinen wie Beispielsweise Freischneider, Kettensägen, Laubbläser und -sammler ist in dieser Verordnung zusätzlich eingeschränkt. Diese Geräte dürfen nur von 9.00 Uhr - 13.00 Uhr und von 15.00 - 17.00 Uhr betrieben werden.

An Sonn- und Feiertagen dürfen keine Arbeiten ausgeführt werden, welche die äußere Ruhe des Tages stören. Hierzu zählen auch geräuschintensive Renovierungsarbeiten im Haus.

Weiter möchten wir auf die Einhaltung der Nachtruhe hinweisen. Diese beginnt abends um 22.00 Uhr. Wir bitten, diese Zeiten einzuhalten

Rücksichtnahme und Toleranz führen zu einem guten Miteinander.

Sorgende Gemeinschaft



Sie benötigen Hilfe oder möchten andere unterstützen?

Das Vermittlungsteam bringt Hilfesuchende und Hilfeanbieter zusammen und ist von Montag bis Freitag jeweils von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr telefonisch erreichbar. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Sollten Sie uns nicht direkt erreichen, erfolgt ein Rückruf.
Telefonnummer: 0152 05213618
E-Mail-Adresse: sor-ge@lebensqualitaet-hochdorf.de
Infos auf www.lebensqualitaet-hochdorf.de

Das Landratsamt informiert

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Biberach informiert:

Abfallwirtschaftsbetrieb führt landkreisweites Bringsystem für Bioabfall ein

Im Juli 2023 stimmte der Kreistag des Landkreises Biberach für die Einführung eines Bringsystems für Bioabfälle. Im Laufe des Oktobers erfolgt nun die Umsetzung. Dafür werden an den 47 Grüngutsammelstellen kostenfreie Startersets ausgegeben.

„Im Frühjahr hat der Abfallwirtschaftsbetrieb das Bringsystem an den Standorten Rißegg und Berkheim im Rahmen eines Probebetriebs getestet. Die teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger spiegelten uns, dass sie zum allergrößten Teil mit der Praktikabilität sehr zufrieden waren. Zum anderen wurden Bioabfälle gesammelt, die nahezu komplett frei von Störstoffen, wie zum Beispiel Plastik waren. Das spielt für die getrennte Sammlung von Bioabfällen eine essenzielle Rolle“, erklärt Frank Förster, Betriebsleiter des Abfallwirtschaftsbetriebs. Die Erfahrungswerte und Ergebnisse der Umfrage zum Probebetrieb fließen in die praktische Umsetzung mit ein.

Und so funktioniert das Bringsystem: Die Bürgerinnen und Bürger sammeln zuhause ungekochte pflanzliche Obst- und Gemüseabschnitte und bringen sie eigenständig zur Grüngutsammelstelle. Dort können sie in den Containern für saftendes Grüngut eingeworfen werden. Die Bioabfälle werden anschließend, gemeinsam mit dem Grüngut, auf dem Biomassehof Zell in Biberach-Rißegg vergärt und kompostiert. Da es sich bei der Anlage um eine Grüngutvergärungsanlage handelt, dürfen dort ausschließlich rohe pflanzliche Küchenabfälle verarbeitet werden. Gekochte Speisereste und Bioabfälle tierischen Ursprungs dürfen nicht im Bioabfall entsorgt werden.

Im Laufe des Oktobers hat jeder Haushalt die Möglichkeit ein kostenfreies Starterset an der nächstgelegenen Grüngutsammelstelle, zu den jeweiligen Öffnungszeiten, abzuholen. Dieses besteht aus einem Transporteimer (27 Liter), einem Infoflyer sowie fünf Papierbeuteln. Selbstverständlich können für die Anlieferung auch eigene geeignete Behältnisse verwendet werden. Alle Grüngutsammelstellen und Öffnungszeitenfinden Sie unter www.awb-biberach.de oder in der MyMüll-App.

Bürgerinnen und Bürger können nun an den 47 Grüngutsammelstellen ihren Bioabfall abgeben. Dafür können kostenlose Startersets an den Grüngutsammelstellen abgeholt werden. Bild: Landratsamt

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Biberach informiert:

Recyclingzentrum Laupheim aufgrund Sanierungsarbeiten geschlossen

Am 11. und 12. Oktober finden im Recyclingzentrum Laupheim (Bahnhofstraße 63/1) Sanierungsarbeiten statt. Aus diesem Grund ist das Recyclingzentrum an beiden Tagen ganztägig geschlossen.

Das Sanierung(s)Mobil kommt in den Landkreis Biberach

In der Zeit vom 8. Bis 15.Oktober 2023 tourt das Sanierung(s)Mobil von *„Zukunft Altbau“* durch den Landkreis Biberach. *„Zukunft Altbau“* ist die unabhängige und neutrale Marketing- und Informationskampagne des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg und informiert zu allen Fragen der energetischen Sanierung von privaten Wohngebäuden. An mehreren Stationen im Landkreis besteht für Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit sich detailliert und fachkundig zur energetischen Altbausanierung zu informieren.

Das Sanierung(s)Mobil ist ein begehbarer Ausstellungspavillon, der sich den Fragen der energetischen, zukunftsfähigen Altbausanierung widmet. Mit Hilfe von interaktiven Elementen werden darin verschiedene Techniken zur Heizwärmeerzeugung, -verteilung, -übergabe und -speicherung, Lüftung, solaren Energiegewinnung und -speicherung praktisch veranschaulicht und erklärt. Die Themen Gebäudehülle, Dämmung, energiesparende Fenster, Wärmebrücken, Luftdichtheitsanschlüsse und aktuelle Förderungen sind visualisiert, um so zukunftsweisende, energieeffiziente Altbausanierung interessierten Bürger und Bürgerinnen zu zeigen.

Stationen Sanierung(s)Mobil:
Sonntag, 08.10.23, 13-17 Uhr –
Stadt Ochsenhausen (Marktplatz-verkaufsoffener Sonntag)
Montag, 09.10.23, 8-17:30 Uhr –
Stadt Riedlingen (Gallusmarkt)
Dienstag, 10.10.23, 13-18 Uhr –
Gemeinde Rot a.d. Rot (Rathausplatz)
Mittwoch, 11.10.23, 8-13 Uhr –
Stadt Biberach (Viehmarkt)
Donnerstag, 12.10.23, 14-18 Uhr –
Gemeinde Tiefenbach (Rathaus)
Freitag, 13.10.23, 10-16 Uhr –
Gemeinde Mittelbiberach (Rathaus)
Samstag, 14.10.23, 8-13 Uhr –
Stadt Laupheim (Feyzin-Platz)
Sonntag, 15.10.23, 10-15 Uhr –
Gemeinde Attenweiler (Rathaus)

Begleitet wird das Sanierung(s)Mobil von einem erfahrenen Energieberatungsteam aus der Region.

Das Sanierung(s)Mobil ist im Landkreis Biberach unterwegs. Hier können sich Bürgerinnen und Bürger zu Fragen der energetischen Sanierung informieren. Bild: Zukunft Altbau

Sechster Biberacher Frauenwirtschaftstag

New Work – Arbeit von morgen heute gestalten

„Wie werden wir in naher Zukunft arbeiten? Was sind dabei die neuen Herausforderungen an Arbeitgeber und Arbeitnehmende?“ Mit diesen Fragen sowie der praktischen Umsetzung im betrieblichen Alltag beschäftigt sich der sechste Biberacher Frauenwirtschaftstag, der wieder im Rahmen der jährlich landesweiten Frauenwirtschaftstage ausgerichtet wird. Er findet am Donnerstag, 19. Oktober, von 12 bis 14 Uhr im Hans-Liebherr-Saal in der Stadthalle Biberach statt und wirft einen Blick auf das aktuelle Thema „New Work - Arbeit von morgen heute gestalten“. Als Referentin zu diesem Thema konnte Dr. Josephine Hofmann vom Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation gewonnen werden.

Dr. Josephine Hofmann hat eine Studie erarbeitet, die sich unter anderem mit der Umsetzung der Anforderungen der neuen Arbeitswelt befasst. Zudem ist sie stellvertretende Institutsdirektorin und am Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation verantwortlich für das Forschungsgebiet Zusammenarbeit und Führung. Darüber hinaus ist sie eine bekannte Referentin und Autorin im Themengebiet New Work und lehrt an der Hochschule Krems.

Zum Frauenwirtschaftstag sind Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Arbeitgebende, Personalverantwortliche in Firmen, Handwerksbetrieben, Handel, Verwaltungen sowie Dienstleistungsbetrieben eingeladen, denn das Thema betrifft alle: Die Arbeitswelt befindet sich in einem massiven Wandel. Zeit und Ort von Arbeit haben sich stark flexibilisiert. Die kommenden Mitarbeitergenerationen haben andere Erwartungen an Selbstbestimmung, Führung und sinnstiftende der Arbeit. Die Referentin gibt in ihrem Vortrag einen Überblick über aktuelle Herausforderungen dieser neuen Arbeitswelt sowie praktische Lösungs- und Umsetzungsansätze. Im Anschluss an den Vortrag gibt es einen kleinen Stehempfang mit Mittagsimbiss und die Möglichkeit zum Austausch und Netzwerken.

Der sechste Biberacher Frauenwirtschaftstag wird von der Gleichstellungsbeauftragten für den Landkreis Biberach, Sigrid Arnold, in Kooperation mit dem Amt für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung der Stadt Biberach organisiert. „Wir wollen dieses Jahr insbesondere neben Frauen als Arbeitnehmerinnen auch Arbeitgebende, Personalverantwortliche sowie Arbeitnehmervertretungen ansprechen. Sie entscheiden letztlich über neue Arbeitsbedingungen in ihren Firmen, Betrieben und Verwaltungen. Wir wollen in erster Linie aufzeigen, wie die praktische Umsetzung erfolgen kann“, so die Veranstalterinnen. Bewusst sei daher auch die Mittagszeit als Veranstaltungsformat gewählt worden, damit interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Mittagszeit einmal anders verbringen können.

Die Veranstaltung und der Mittagsimbiss sind kostenfrei. Anmeldungen per E-Mail mit Angabe des Namens der Teilnehmenden und Kontaktdaten werden bis spätestens Donnerstag,12. Oktober, erbeten an:
wirtschaftsfoerderung@biberach-riss.de .

Pflegebegleitinitiative bietet neuen Kurs ab Oktober in Biberach an

Die Pflegebegleitinitiative von Caritas und Diakonie Biberach ist seit 2010 im Landkreis Biberach aktiv. Unterstützt wird diese vom Landkreis, den Pflegekassen und dem Landesministerium für Soziales, Gesundheit und Integration. Pflegebegleiterinnen und Pflegebegleiter pflegen nicht, sondern stehen unentgeltlich Menschen zur Seite, die ein Familienmitglied versorgen. Sie nehmen auf Wunsch Kontakt zu pflegenden Angehörigen auf, hören zu, denken mit, begleiten und unterstützen. Bisher wurden in vier Kursen in Biberach, Ochsenhausen und Laupheim insgesamt über 40 Personen für diese Tätigkeit qualifiziert. Vielfältige Kontakte mit pflegenden Familien im persönlichen Umfeld, aber auch über öffentliche Informationsveranstaltungen haben sich seither entwickelt. Nun wird erneut für den Raum Biberach ein Vorbereitungskurs für künftige, ehrenamtliche Pflegebegleiterinnen und Pflegebegleiter angeboten.
Vorbereitungskurs von Oktober 2023 - März 2024
Mittwoch, 18.10. / 15.11. / 29.11.2023 / 24.01. / 21.02. / 20.3.2024 (14:30 - 17:30 Uhr)
Samstag, 18.11.2023, 02.03.2024 (9:00 - 16:00 Uhr)
anschließend an den Kurs begleitete Praxiseinsätze
Ort: Diakonische Bezirksstelle, Wielandstr. 24, 88400 Biberach
Kursleitung: Irene Richter, Diakonie Biberach und Veronika Rude, Pflegebegleiterin
Kurskosten: keine; werden durch das Projekt getragen
Informationen und Anmeldung bis 10. Oktober bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Telefon: 0174 5836736, E-Mail: richter@diakonie-biberach.de
Weitere Infos: www.basisversorgung-biberach.de

Kommunaler Präventionspakt (KOMM) fördert kindgerechtes Präventionsprogramm an Grundschulen

„Mach niemandem auf!“, „Steig zu keinem Fremden ins Auto!“, „Geh mit niemandem mit!“: Solche Regeln geben Eltern ihren Kindern an die Hand. Doch werden sie im Ernstfall auch umgesetzt?

Mit der Handpuppe „Heini“ lernen Kinder spielerisch, wie sie verschiedene Szenarien im Alltag meistern können. Die Eltern erfahren bei einem Elternabend, wie sie ihr Kind sinnvoll unterstützen und für schwierige Situationen rüsten können.

Schon seit neun Jahren wird das Programm in Grundschulen im Landkreis Biberach umgesetzt. Geschulte Pädagogen vermitteln die Inhalte des Programms spielerisch in extra Unterrichtsstunden an die Kinder bzw. in einem Elternabend an die Eltern. Die Einbeziehung der Eltern ist vor allem in diesem Themenbereich elementar wichtig, um Eltern zu sensibilisieren und die Kinder zu stärken.

Das Programm ist auch im Schuljahr 2023/2024 zunächst für 12 Schulen im Landkreis Biberach kostenfrei. Die Betriebskrankenkasse BKK VerbundPlus unterstützt dieses Programm finanziell, da es unter anderem die gesunde Entwicklung von Kindern in ihrer Lebenswelt Schule unterstützt. Das Programm entspricht den Vorgaben des vom GKV-Spitzenverband herausgegebenen Präventionsleitfadens.

Informationen und die Anmeldung zum Präventionsangebot gibt es bei der Kommunalen Suchtbeauftragten im Landkreis Biberach, Telefon 07351 52 6326 oder per E-Mail an Heike.Kuefer(at)biberach.de.

Geschulte Pädagogen vermitteln die Inhalte des Programms spielerisch mithilfe der Handpuppe „Heini“. Bild: Landratsamt Biberach

Biberacher Tage seelischer Gesundheit

Von Samstag, 7. bis Samstag, 21. Oktober 2023 finden die Aktionstage seelischer Gesundheit in Biberach statt. In diesem Jahr nehmen diese das Thema Ängste in Krisenzeiten in den Blick. Die Veranstaltungen werden vom Biberach Aktionsbündnis organisiert.
Unter dem Motto **„Zusammen der Angst das Gewicht nehmen”** setzen sich die Aktionstage dafür ein, wie wir persönlich und als Gesellschaft einen gesunden Umgang mit der allgemeinen Unsicherheit und Überforderung angesichts der globalen Krise finden können. Außerdem sollen die Aktionstage auf die unterschiedlichen Strategien zur Bewältigung und auf das vielfältige psychosoziale Hilfsangebot aufmerksam machen, sowie zum gemeinsamen Austausch und gegenseitiger Unterstützung aufrufen.

Das abwechslungsreiche Programm der diesjährigen Aktionswoche:

- Samstag, 7. Oktober, 10 bis 13 Uhr mit einer Aktion auf dem Marktplatz in Biberach. Die Mitglieder des Aktionsbündnisses möchten bei einer Tasse Kaffee mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen.
- Am Mittwoch, 11. Oktober, 15 Uhr findet ein Waldspaziergang unter dem Motto „Waldbaden für Kinder und Familien“ statt.
- Am Samstag, 14. Oktober, 14:30 bis 16:30 Uhr findet eine Hatha-Yogaeinheit zum Thema „Zusammen der Angst das Gewicht nehmen“ statt.
- Für Fachpersonal findet zum Thema „Angststörungen aus psychotherapeutischer Sicht“ am Mittwoch, 18. Oktober, 14 Uhr im ZfP Südwürttemberg, Abteilung Biberach (Paracelsusweg 3, 88400 Biberach) ein Vortrag mit Dr. Nikolai Köppelmann und Dipl. Psychologin Maria Saßmannshausen statt.

Mit einem Abend zum Genießen und Feiern schließt die Aktionswoche am Samstag, 21. Oktober, 20 Uhr im Gemeindehaus St. Martin in Biberach ab. Das Duo Swen

Dittberner und Herbie Tusek, zusammen „Acoustic Voice String“, spielen an diesem Abend musikalisch auf und feiern mit Musik die seelische Gesundheit. Der Eintritt kostet sieben Euro.

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen gibt es unter www.seelische-gesundheit-bc.de.

Kreisforstamt

Auffrischungslehrgang zum sicheren Umgang mit der Motorsäge

Das Kreisforstamt bietet zum sicheren Umgang mit der Motorsäge einen Auffrischungslehrgang an. Der Kurs richtet sich an Interessierte, die bereits einen Motorsägen-Grundlehrgang belegt haben und ihre Fertigkeiten und Kenntnisse in der Holzernte auffrischen und vertiefen möchten. Das Kreisforstamt bietet für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer einen Auffrischungskurs zum fachgerechten Umgang mit der Motorsäge an. Kursinhalte sind: Demonstration des Akkufällkeils, Üben der Fäll- und Schneidetechniken und das sichere Fällen von Bäumen. Der Auffrischungskurs ist auf zehn Personen beschränkt. Er findet eintägig am Donnerstag, 9. November 2023 von 8 bis circa 16.30 Uhr statt. Der Kurs kostet 80 Euro.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kurses werden gebeten, eine komplette persönliche Schutzausrüstung bestehend aus Schnittschutzhose, Schnittschutzstiefeln, Arbeitshandschuhen, Helm mit Gehörschutz und Gesichtsschutz und einen Nachweis über eine private Unfallversicherung oder die Mitgliedschaft in der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (SVLFG) mitzubringen.

Die Anmeldung zu beiden Lehrgängen ist telefonisch unter 07351 52-6900 oder per E-Mail an forstamt@biberach.de möglich. Einen Lageplan des Treffpunkts erhalten die Teilnehmenden einige Tage vor der jeweiligen Schulung per E-Mail.

Sonstige Mitteilungen

Wählen und gewählt werden ab 16 Jahren Das Bündnis „Junge Kommunalwahl ‘24“ will junge Wählerinnen und Wähler mit vielfältigen Angeboten und Aktivitäten mobilisieren

Junge Wählerinnen und Wähler für ihr demokratisches Recht auf Teilhabe zu gewinnen – mit diesem gemeinsamen Ziel haben sich 14 Organisationen in Baden-Württemberg zum Bündnis „Junge Kommunalwahl ‘24“ zusammengeschlossen.

Das Netzwerk möchte dazu beitragen, dass sich möglichst viele junge Wählerinnen und Wähler ab 16 Jahren an den Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 beteiligen. Mit gezielten Angeboten und Aktivitäten wollen die Mitglieder, die dem Bündnis bisher beigetreten sind, die Zeit bis zum Wahltermin nutzen, um junge Menschen über Möglichkeiten der Mitgestaltung im unmittelbaren Umfeld sowie über ihr aktives und passives Wahlrecht bei den Kommunalwahlen zu informieren.

Erstmals können im Juni 2024 auch Minderjährige ab 16 Jahren als Kandidatinnen und Kandidaten für Gemeinderäte, Ortschaftsräte und Kreistage sowie für die Verbandsversammlung der Region Stuttgart antreten. Stimmberechtigt sind junge Menschen, die ihr 16. Lebensjahr vollendet haben, bei Kommunalwahlen im Land bereits seit 2014.

„Noch nie gab es so viele Möglichkeiten für junge Menschen, sich zu beteiligen und vor Ort politisch etwas zu bewegen. Das Bündnis will ihnen helfen, sie zu nutzen“, so Sibylle Thelen, Direktorin der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg.
„Wir möchten möglichst alle wahlberechtigten jungen Menschen dafür begeistern, ihr Wahlrecht wahrzunehmen und so ihre Kommune und ihren Lebensraum aktiv mit zu gestalten“, ergänzt Karoline Gollmer von der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Baden-Württemberg.
Entscheidungen auf kommunaler Ebene haben unmittelbare Auswirkungen auf den Alltag der Menschen vor Ort: in der Gemeinde, der Stadt oder im Landkreis.

Für junge Menschen sind das vor allem Entscheidungen, die die Freizeitgestaltung betreffen: Wie sehen Treffpunkte im öffentlichen Raum aus? Wie gut sind Einrichtungen der Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, der Jugendverbände und weitere Angebote für junge Menschen vor Ort ausgestattet? Umso wichtiger also, dass auch junge Stimmberechtigte im Juni 2024 ihr Wahlrecht nutzen.

Für junge Menschen haben die Bündnismitglieder im ganzen Land unterschiedliche Angebote rund um die Kommunalwahlen entwickelt. Dazu gehören:
1. Aktionstage und Workshops: Mehr Infos finden sich in Kürze unter www.kinder-jugendbeteiligung-bw.de.
2. Die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg bietet kostenlose Aktionstage, Planspiele, Begegnungsformate sowie Workshops zum 1 x 1 der Kommunalwahlen an. Die Angebote der LpB-Außenstellen in den vier Regierungsbezirken richten sich insbesondere an Schulen: www.lpb-bw.de/politische-tage. Auf der Homepage informiert die LpB umfassend über die Kommunalwahlen und über Angebote zum Thema: www.kommunalwahl-bw.de.
3. Workshops für Erstwählerinnen und Erstwähler für die kommenden Kommunalwahlen bietet das Gemeindenetzwerk Bürgerschaftliches Engagement an. Neben diesen Angeboten sind unter www.erste-wahl-bw.de auch Formate für Erwachsene zu finden.

Informationen zu den Angeboten finden sich in Kürze auch auf der Homepage des Bündnisses:
https://jungekommunalwahl24.de.

Die Kommunalwahlen in Baden-Württemberg am 9. Juni 2024
Gewählt werden:
- Gemeinderäte in 1.101 Städten und Gemeinden,
- Ortschaftsräte in 410 Gemeinden mit Ortschaftsverfassung sowie
- Kreistage in 35 Landkreisen;

- in der Region Stuttgart zudem die Regionalversammlung des Verbandes Region Stuttgart.

Das Kommunalwahlrecht ermöglicht eine gezielte, listenunabhängige Auswahl von Personen und gewährt damit einen weitreichenden Einfluss auf die Zusammensetzung des Gremiums.

Mit der Änderung des Kommunalwahlrechts, die der baden-württembergische Landtag am 29. März 2023 beschlossen hat, wurde nicht nur das passive Wahlalter für Gemeinderätinnen und Gemeinderäte von 18 auf 16 Jahre, sondern auch das Mindestalter für die Wählbarkeit als Bürgermeisterin oder Bürgermeister von 25 auf 18 Jahre abgesenkt.

Über das Bündnis
Das Bündnis „Junge Kommunalwahl '24" ist eine Initiative der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Baden-Württemberg und der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (LpB). Es hat sich am 19. Juli 2023 konstituiert. Weitere Informationen finden Sie hier: https://jungekommunalwahl24.de

Arbeitskreis der Schwerbehindertenvertretung

Der Arbeitskreis der Schwerbehindertenvertretungen des Landkreises Biberach trifft sich am Mittwoch, 11.10.2023 in der Kreissparkasse Biberach, Zeppelinring 27-29, von 13.30 bis 16.00 Uhr. Thema wird das "Gesetz zur Förderung eines inklusiven Arbeitsmarkts" sein. Frau Bettina Süßmilch vom KVJS in Stuttgart wird zu diesem Thema referieren.

Eingeladen sind Vertreter und Stellvertreter der schwerbehinderten Menschen aus den Betrieben und Verwaltungen im Landkreis Biberach. Rückfragen und verbindliche Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 05.10.2023 beim Integrationsfachdienst Biberach unter info.biberach@ifd.3in.de oder unter 0711 25083-2500. Das Treffen ist eine Veranstaltung im Sinne § 179, Abs. 4 bzw. Abs. 6 SGB IX.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung"

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung" in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein.
11. Oktober 2023 um 19.00 Uhr, Thema: E-Rezept und Patientenakte
15. November 2023 um 19.00 Uhr, Thema: Augenerkrankung Retinitis Pigmentosa
jeweils von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr
Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711 21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.
Weitere Informationen finden Sie unter
https://www.bsv-wuerttemberg.de/

Städtischer Schüleraustausch mit Valence in den anstehenden Herbst- und Osterferien

Der nächste städtische Schüleraustausch der Stadt Biberach mit der französischen Partnerstadt Valence steht an, und es gibt noch freie Plätze!

Der Schüleraustausch findet zuerst in Biberach statt, vom 28. Oktober bis 04. November 2023, also über die Herbstferien. Der Gegenbesuch in Valence findet dann in den Osterferien 2024 statt, konkret vom 29. März bis zum 05. April 2024. Für die Teilnahme am „Städtischen Schüleraustausch" kann sich jede/r Schüler/in einer Biberacher Schule bewerben, die/der *mindestens* im dritten vollen Schuljahr Französisch lernt. Eigenanteil an Reisekosten, insgesamt 75 Euro.
Ansprechpartner auf Biberacher Seite und die Organisatorinnen sind für 2023/24 Josepha Brugger (Stadt Biberach, Marktplatz 7/1 Tel. 07351/51-421, E-Mail: j.brugger@biberach-riss.de) und Claudia Feifel-Krause (Tel.: 07351/827978, E-Mail: feifel-krauses@hotmail.de), die gerne weitere Fragen beantworten.

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstanzeiger Seelsorgeeinheit Heimat Bischof Sproll

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 07.10.2023 – 15.10.2023

27. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung:	Jes 5, 1-7
2. Lesung:	Phil 4, 6-9
Evangelium:	Mt 21, 33-44

Kollekte für die Kirchengemeinde

Abkürzungen:

Ummendorf:	UD
Fischbach:	FB
Jordanbad:	JB
Schweinhausen:	SH
Hochdorf:	HD

Samstag, 07.10.2023

UD:	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse († Franz Angele und nach Meinung)
UE:	14.00 Uhr	Hochzeitsmesse von Benjamin und Ulrike Herzog, geb. Widmann

Sonntag, 08.10.2023

UD:	09.45 Uhr	Eucharistiefeier († Alois und † Gertrud Zoll) anschließend Kirchenkaffee
FB:	08.30 Uhr	Wortgottesfeier
JB:	09.45 Uhr	Eucharistiefeier
SH:	09.45 Uhr	Wortgottesfeier mit paralleler Kinderpredigt
	14.30 Uhr	Taufe von Tonja Baur
HD:	08.00 Uhr	Rosenkranz
	08.30 Uhr	Eucharistiefeier († Karl Kunberger)
UE:	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht

Montag, 09.10.2023

JB:	09.00 Uhr - 12.00 Uhr	Eucharistische Anbetung

Dienstag, 10.10.2023
UD: Kein Gottesdienst
Seniorenhalbtagswallfahrt
UD: 19.30 Uhr Ökumenischer Gebetskreis
HD: 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 11.10.2023
HD: 18.30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 12.10.2023
UE: 19.00 Uhr Eucharistiefeier (nach Meinung)

Samstag, 14.10.2023
UD: 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse († Rita und † Franz Steib, † Rosemarie Greiner und nach Meinung)

Sonntag, 15.10.2023
UD: 09.45 Uhr Wortgottesfeier gestaltet vom Frauenkreis
FB: 08.30 Uhr Eucharistiefeier
JB: 09.45 Uhr Eucharistiefeier
SH: 09.45 Uhr Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme († Georg und † Erika Schraivogel, † Hans Gnannt)
Tag der ewigen Anbetung
17.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten anschließend Betstunden
19.00 Uhr Eucharistische Andacht mit sakramentalem Segen
HD: 10.30 Uhr Rosenkranz
11.00 Uhr Eucharistiefeier

Pfarramt Ummendorf
Biberacher Str. 6, 88444 Ummendorf
Tel. 07351/24453, Fax 07351/31602
E-Mail: StJohann.Ummendorf@drs.de
www.se-heimat-bischof-sproll.drs.de

Öffnungszeiten Pfarramt:
Dienstag: 8.00 durchgehend bis 15.30 Uhr
Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Montag und Mittwoch geschlossen
Freitag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Pfarrer Jürgen Sauter
Tel. 07351/24453, E-Mail: juergen.sauter@drs.de

Gemeinschaftliche Kirchenpflege
Silke Best, E-Mail: silke.best@drs.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe
Einsatzleiter: Herr Skatulla, Tel. 07351/32805

KÖB Hochdorf

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 18.00 - 19.30 Uhr
Freitag: 09.00 - 10.00 Uhr
Sonntag: Nach dem kath. Gottesdienst in Hochdorf:

Gottesdienst:	**Öffnungszeit:**
08.30 Uhr	ca. 09.30-10.30 Uhr
09.45 Uhr	ca. 10.30- 11.30 Uhr
11.00 Uhr	10.00-11.00 Uhr
Kein Gottesdienst	10.00 -11.00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen

Kirchengemeinde Schweinhausen
Einladung zur Kinderpredigt zum Erntedank
am Sonntag 08.10.2023 um 9.45 Uhr
Kirche Schweinhausen
Du kannst gerne ein Gemüseoder Obststück mitbringen.

Kirchengemeinderat Unteressendorf
Die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Unteressendorf findet am Donnerstag, 12.10.2023 um 20.00 Uhr im Pfarrhaus in Unteressendorf statt.

Foto: E. Simon

Wiedereröffnung Gemeindehaus Hochdorf
Am Sonntag wurde das renovierte Gemeindehaus in Hochdorf wiedereröffnet.
Bereits im vorausgegangenen Gottesdienst hatte sich Pfarrer Sauter herzlich beim Gewählten Vorsitzendes des Kirchengemeinderates, Herrn Franz Popp, bedankt. Er war die treibende Kraft hinter der Renovierung des Gemeindehauses und maßgeblich dafür verantwortlich, dass es nun wieder in neuem Glanz erstrahlt. Direkt nach dem Gottesdienst zogen die Gemeindemitglieder ins Gemeindehaus. Dort bedachte Pfarrer Sauter die Räume mit einem Segensgebet und Weihwasser. Franz Popp zeichnete anschließend die Geschichte des Gemeindehauses nach: Von den Anfängen in den 1920er Jahren, als die Gemeinde Hochdorf den Erlös aus Sturmholz u.a. in den Bau einer Molke investierte, bis diese dann 1985 an die Kirche übergeben wurde und zum Gemeindehaus mit Räumlichkeiten für die örtliche Katholische Landjugend ausgebaut werden konnte. Wiederholt wurde seither das Haus entwickelt, bis nun schließlich im vergangenen Jahr die Erneuerung der Heizung und der Fenster in die Wege geleitet wurde. Zudem sorgt im Erdgeschoss nun eine neue Decke mit moderner Beleuchtung für eine angenehme Innengestaltung. Im Obergeschoss wurden eine eigenständige WC-Anlage sowie ein Notausgang eingebaut. Durch umfangreich erbrachte Eigenleistungen konnten die genehmigten Gesamtkosten unterschritten werden, so dass dem Haus im nächsten Jahr auch außen ein neues Gesicht gegeben werden kann. Franz Popp dankte den engagierten Helferinnen

und Helfern und wünschte allen einen guten Aufenthalt im renovierten Gemeindehaus. So konnten die Gemeindemitglieder sich von den hell gestalteten Räumen überzeugen und bei Kaffee und Zopfbrot die Einweihung im geselligen Rahmen feiern. Die Ministranten erbrachten ihren Beitrag mit einem Kuchenverkauf.
KGR Hochdorf

Seniorenfahrt nach Kempten am Dienstag, 10. Oktober

Der Herbstausflug führt uns diesmal nach Kempten. In der Basilika St. Lorenz werden wir Gottesdienst feiern. Zuvor werden wir bei einer Führung die barocke Kirche näher kennenlernen. Im Anschluss gibt es in den Räumlichkeiten des Stiftareals Kaffee und Kuchen. Abfahrt in Ummendorf bei der Kirche ist um 12.00 Uhr. Gegen 19.00 Uhr werden wir zurück sein. Kostenbeitrag pro Person: 15,00 Euro. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an.
Auf Ihr Mitgehen freut sich
Jürgen Sauter, Pfarrer

Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche

Pfarrerin Muriel Sender
Lindenstraße 9, 88444 Ummendorf
Tel. 07351-21617; Mail pfarramt.ummendorf@elkw.de
Büro Susanne Koch, Di. und Do. 8-11 Uhr
Eine ausführliche Übersicht finden Sie unter www.evangelisch-in-biberach.de.

Wochenspruch:

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.
1. Johannes 4, 21

FilmAbend zeigt „Guardians of the Earth –

Als wir entschieden, die Erde zu retten“
Freitag, 6. Oktober 2023, 19:30 Uhr. Wie immer bleibt nach dem Film Zeit für Diskussionen. Der Eintritt ist frei.

Erntedankfest in der Versöhnungskirche – „Ernte mal wieder DANK“

Am Sonntag, 8. Oktober wird in der Versöhnungskirche das Erntedankfest gefeiert. Pfarrerin Sender gestaltet gemeinsam mit SpielerInnen vom Harmonikaorchester den Gottesdienst. Getauft wird an diesem Sonntag **Silas Martin aus Rißegg**. Die Spenden für den Erntealtar sollten in diesem Jahr bereits am **Freitag, 6. Oktober, von 14-15 Uhr** abgegeben werden. Im Anschluss sind alle ganz herzlich zum Kartoffel- und Quark-Essen in den Saal eingeladen. Hier bleibt wieder Zeit für Austausch und Gespräche bei einem einfachen aber leckeren Essen.

Pfarrkonvent

Die PfarrerInnen des Evangelischen Kirchenbezirks Biberach sind in der Zeit von Montag, 9. bis Freitag, 13. Oktober 2023 auf dem jährlichen Pfarrkonvent. In dringenden Fällen übernimmt Pfarrer Bertl aus Bad Waldsee die Vertretung (Telefon: 07524 – 1631; Mail: Wolfgang.Bertl@elkw.de).

Nachmittag für Ältere

Am Dienstag, 10. Oktober, 14:30 Uhr, treffen sich wieder alle Seniorinnen und Senioren in der Versöhnungskirche zum Nachmittag für Ältere. Hilde Widmer-Braun wird wieder gemeinsam mit uns Singen. Auch der gesellige Teil kommt natürlich nicht zu kurz. Herzliche Einladung auch an neue Gesichter. Es sind alle WILLKOMMEN!

Kirchengemeinderat

In der öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates am Dienstag, 10. Oktober um 19:30 Uhr geht es v.a. um folgende Tagesordnungspunkte: Rückblick auf Veranstaltungen – Ergebnis Bauschau – Licht im Advent – Vermietungen - Jahresplanung 2024 – Sonstiges.

Vereinsnachrichten aus Hochdorf

TSV Hochdorf

Abteilung Tennis

Skat-Turnier 2023

Tennisabteilung TSV Hochdorf
14. Oktober 2023
ab 18:00 Tennisheim
Startgebühr 7.- €
Meldeschluss 07. Okt. 23
Meldeliste hängt im
Mitteilungskasten (Tennisheim) aus.
Anmeldung auch unter **07355 7668** möglich.

Musikverein Hochdorf

Herbstfest beim Musikverein Hochdorf

Am **Sonntag, den 8. Oktober** ab 11 Uhr heißen wir Sie zu unserer traditionellen Metzelsuppe in der Gemeindehalle Hochdorf willkommen.
Als leckeres selbst gemachtes Essen wird folgendes angeboten.
- Saumagen mit Spätzle und Salatteller
- Schlachtplatte mit Kraut und Brot
- Blut- und Leberwurst mit Kraut und Brot
- Kesselfleisch mit Kraut und Brot
- Schnitzel mit Pommes und Salatteller
- Buntes Gemüse-Curry mit Basmatiereis
- Spätzle mit Soße
- Portion Pommes
- Salatteller klein

Anschließend kann man bei einem gemütlichen Kaffee das reichhaltige Kuchenbuffet genießen.
Für unsere kleinen Gäste steht eine Bastelecke bereit.
Ab 14:00 Uhr findet ein Vorspielmittag mit der Flötengruppe und den Jungmusikern statt.

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Musikverein Hochdorf Riß e.V.

Lebensqualität Hochdorf

Einladung zur Pilzführung
am Samstag, 7. Oktober 2023 um 14:00 Uhr

Wer Waldpilze als schmackhaftes Gericht oder als köstliche Beilage schätzen gelernt hat begibt sich gern auf die Suche nach ihnen. Der Fachmann Hermann Brauner aus Biberach wird bei einer Pilzführung die Vielfalt bei essbaren Pilzen aufzeigen, aber auch Hinweise geben, wie sie abgegrenzt und unterschieden werden können von giftigen Doppelgängern. Auf Wunsch vieler Interessierter wird dieses Jahr erneut eine kostenlose Führung angeboten. Der Treffpunkt wird nach der Anmeldungvbekanntgegeben. Anmeldungen bitte auf der Homepage www.lebensqualitaet-hochdorf.de oder bei Christel Creutzfeldt, Mail ch.creutzfeldt@gmx.de und telefonisch unter 07355 8147

Einladung zum Stammtisch Lebensqualität
am Dienstag, 10.10.2023 ab 19:30 Uhr in der Brennereistube Arold in Hochdorf

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Interessierte,
wir möchten gerne in lockerer Runde in Kontakt kommen und einen schönen Abend verbringen. Hast du am 10. Oktober Zeit? Wir freuen uns auf den Austausch und eine fröhliche Runde. Einfach vorbeikommen.
Das Vorstandsteam vom Verein Lebensqualität

NABU Gruppe Südliches Riss- und Umlachtal

NABU Südliches Riss- und Umlachtal
Multivisionsschau: „Eulen – ein Leben im Verborgenen“

Das Leben der Eulen findet überwiegend im Verborgenen statt. Begegnungen mit ihnen sind eher rein zufällig. Ihre Rufe in der Nacht haben seit jeher die Fantasie der Menschen beflügelt. Während sie in der Antike als Vögel der Weisheit angesehen wurden, hat man sie im Mittelalter als Hexen- oder Teufelsvögel gnadenlos verfolgt. Doch wie leben Eulen wirklich? Und vor allem wo? Was macht sie so geheimnisvoll und wie können wir diese faszinierenden Tiere schützen? Thomas Muth möchte in seinem Vortrag gerne auch über die Erlebnisse und Beobachtungen berichten, mit den Augen eines Tierfotografen und dem Herzen eines Eulenfans.

Der NABU Südliches Riss- und Umlachtal konnte den herausragenden Tierfotografen Thomas Muth aus Laupheim für eine Vorführung seiner außergewöhnlichen Multivisionsschau **„Eulen – Ein Leben im Verborgenen“** gewinnen. Nachdem er bereits bei unserer Gründungsversammlung bei den Anwesenden mit exzellenten Tieraufnahmen für Begeisterung gesorgt hatte, erwartet Sie mit der Eulenschau ein einmaliger Einblick in das Leben dieser selten gesehenen, aber uns immer umgebenden Spezies.
Wir laden Sie ein, sich diesen selten gebotenen Einblick in das Leben der symbolträchtigen und mystischen Wesen am **Samstag, dem 14. Oktober 2023, um 19.00 Uhr**, im Nebenzimmer des **Gasthauses „Zum Bahnhof“ (Gaum) Bahnhofstraße 7, in Ummendorf** nicht entgehen zu lassen. Der Eintritt ist frei. Für eine kleine Spende zur Deckung der Unkosten sind wir dankbar.
Das Nebenzimmer hat nur eine begrenzte Kapazität. Frühzeitig da zu sein, sichert Ihnen einen Platz und sie haben die Möglichkeit, die örtliche Gastronomie zu unterstützen, die sich darüber freut.

Vereinsnachrichten aus Schweinhausen

Obst- und Gartenbauverein

Voller Erfolg des Workshops „Meine Herbstdeko“ beim OGV Schweinhausen

Am Freitagnachmittag, den 22. September trafen sich 11 Frauen im Foyer der Sporthalle Hochdorf, um gemeinsam zu werkeln. Mit den vielen Materialien, die vom Verein bereitgestellt wurden, entstanden richtig tolle Herbstkränze, Schalen oder Blumenkugeln. Auch wenn alle Frauen das gleiche Grundmaterial verwendet haben, sind doch ganz unterschiedliche Werkstücke entstanden. Alle hatten sichtlich Spaß an diesem Workshop und waren dankbar für die vielen kleinen Tipps und Tricks von der Workshop-Leiterin Anette Oelmaier. Man könnte nicht meinen, dass das floristische Werkeln nur ihr Hobby ist. Sie kennt die Handgriffe der Profis und hilft gern jedem, auch wenn mal ein kleiner kreativer Tipp notwendig ist, um den Knoten aus dem Kopf zu bekommen. Schön, dass sie so kreative Kurse für den Verein ehrenamtlich anbietet. So sei heute schon bekannt gegeben, dass am Freitag, 17.11. ein weiterer Workshop stattfinden wird. Das Motto lautet „Entspannt in den Advent“ Adventskranz selber machen in gemütlicher Runde und unter Anleitung.

Mit tollem Naturmaterial werden wunderschöne Herbstdekorationen gezaubert. Foto: M. Hopp

Vereinsnachrichten aus Unteressendorf

Schützenverein Essendorf e.V.

Traditionelle Metzelsuppe im Schützenhaus Unteressendorf

Es ist wieder soweit! Der Schützenverein Essendorf freut sich, alle Gemeindemitglieder, Freunde des SV Essendorf sowie Schützinnen und Schützen herzlich zur traditionellen Metzelsuppe in das Schützenhaus in Unteressendorf einzuladen. Das Datum zum Vormerken ist der Sonntag, 29. Oktober 2023.
Die Türen öffnen sich um 11.00 Uhr, und die Gäste erwartet eine Vielfalt an köstlichen Gerichten, darunter Leberspatzensuppe, Schlachtschüssel, Blut- und Leberwurst, sowie Schnitzel und Pommes. Nach dem herzhaften Genuss können Sie bei einer Tasse Kaffee und selbstgebackenem Kuchen gemütliche Gespräche führen und den Tag im Schützenhaus ausklingen lassen.
Der Vorstand des SV Essendorf e.V. freut sich außerordentlich darauf, Sie zahlreich als Gäste begrüßen zu dürfen. Eine perfekte Gelegenheit, die Gemeinschaft zu stärken und ein traditionelles Fest zu genießen.
Weitere Informationen zum Schützenverein Essendorf finden Sie auf unserer Homepage unter
www.schützenverein-essendorf.de.

Aus den Nachbargemeinden

SV Ingoldingen-Muttensweiler - Abteilung Volleyball

Damen 1- Landesliga 3:
Herzliche Einladung zum ersten Heimspiel:
Am Samstag **07.10.2023** um **14 Uhr**
in der Mehrzweckhalle in Ingoldingen.
SV Muttensweiler - TG Biberach 3
SV Muttensweiler - SV Horgenzell
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf eure lautstarke Unterstützung!
Eure Volleyballerinnen Damen 1

Streuobst-Familientag im Rahmen der Heimattage Biberach

Am 8.10.2023, 11-16 Uhr, Ort: Biberach, Streuobstwiese Mumpfental, Navi: Hohfeldweg
(nahe bei Waldseer Str. / Abzweig Rißegger Str.; Parken: Schützenhaus, REWE, ALDI)
Programm:
- 11 Uhr Eröffnung mit einer Baumpflanzung
- Informationen zum Lebensraum Streuobstwiese, zum gesetzlichen Schutz von Streuobstwiesen, zur Streuobstförderung und geeigneten Sorten
- Glücksrad mit Infos zum Jugendgetränk BLAPF und zur Jugendarbeit
- Sortenbestimmung: von eigenen Bäumen 4-5 Äpfel je Baum in Papiertüte mitbringen
- Verkostung von Apfelsorten, verschiedenen Säfte, Bränden und Likören
- Streuobst spielerisch: Memory für Kinder und die ganze Familie
- Streuobst genießen: Apfel-Fingerfood, Kaffee, Kräuterbüchle von den Landfrauen

Aktionen:
- 11 und 13 Uhr: Mitmach-Aktion „Hochstamm-Streuobstbäume richtig pflanzen“
- 12 und 14 Uhr: Führung „Den Lebensraum Streuobstwiese erhalten und pflegen“
- Fortlaufende Mitmach-Aktion „Vom Baum zum Saft“ - auflesen, pressen, genießen
- Malwettbewerb „Streuobstwiesen-Wunderwelt“ mit kleinen Preisen
- Landschaftspfleger im Einsatz: Schafsbeweidung auf der Streuobstwiese erleben

Eine Gemeinschaftsaktion der Obst- und Gartenbau-Akademie Biberach, der Unteren Naturschutzbehörde, dem Kreisjugendring und den Landfrauen Biberach-Sigmaringen.

Notruftafel

NOTRUFNUMMERN
im Landkreis Biberach

Rettungsdienst / Notarzt	**112**
Feuerwehr	**112**
Polizei	**110**
Krankentransport	**07351 19222**
Ärztlicher Notdienst	**116117**
Zahnärztlicher Notdienst	**0761 12012000**
Sana-Klinik Biberach	**07351 55-0**
Ambulante Hospizgruppe Biberach	**0170 4889929**
Bahnhofmission Biberach	**07351 3400663**

Kleiner Tipp von uns für Sie

seid/seit

Seid ist die zweite Pluralform des Verbs *sein*, und **seit** bezieht sich immer auf die *Zeit*.
BEISPIEL: **Seit** mich meine Lehrerin auf diesen Fehler aufmerksam gemacht hat, mache ich ihn nicht mehr. **Seid** ihr damit einverstanden?

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu Privatanzeigen finden Sie hier: www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) **Hochdorf**

Meine Anzeige soll in der/den Kalenderwoche(n) erscheinen:

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Fax **07154 8222-15**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

- ❑ einmalig
- ❑ wöchentlich
- ❑ 14-täglich
- ❑ monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen diese Dokumente:
- ❑ Logo
- ❑ Grafik/Bild
- ❑ Gestaltungsvorgabe
- ❑ Alte Anzeige

Format
- ❑ 2-spaltig (90 mm breit)
- ❑ 4-spaltig (187 mm breit)
- ❑ ca. _____mm hoch (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

❑ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE

IBAN

Ort, Datum, Unterschrift

❑ Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag WAGNER

Preisbeispiele Hochdorf

2-spaltig / 70 mm
90 x 70 mm

60,20 €

2-spaltig / 80 mm
90 x 80 mm

68,80 €

2-spaltig / 40 mm
90 x 40 mm

34,40 €

2-spaltig / 90 mm
90 x 90 mm

77,40 €

2-spaltig / 50 mm
90 x 50 mm

43,00 €

4-spaltig / 50 mm
187 x 50 mm

86,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

Impressum

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Hochdorf
Hauptstraße 29 | 88454 Hochdorf
Tel.: 07355 9302-0 | Fax: 07355 9302-23
Web: www.gemeinde-hochdorf.de

Herstellung und Vertrieb:
Druck und Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
Tel.: 07154 8222-0 | www.duv-wagner.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Stefan Jäckle

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 8222-0 | info@duv-wagner.de

Redaktionsschluss
Montag, 12:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 18,50 Euro Printversion
Bezugsgebühr Jahresabo 12,00 Euro Digitalversion

GESCHÄFTSANZEIGEN

Normstahl
ENTREMATIC

Rolf Wäscher Garagentore
Waldseer Straße 28
88454 Unteressendorf
Tel. 07355 92050
E-Mail: info@rolf-waescher.de

HAIR CUTS Simone

Simone Maucher
Friseurmeisterin
Hauptstraße 50
88454 Hochdorf
Telefon 07355 918004
Termine nach Vereinbarung

Termine auch unter: www.haircuts-simone.de

IMMOBILIEN ANKAUF

Wir suchen für Familie im Wachstum dringend
ein Haus zum schnellen Bezug. Sie wünschen sich 3 Schlafzimmer und eine gute Anbindung an Kindergarten und Schule
Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**

BIV
IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de
Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

VERSCHIEDENES

Suche Einstellplatz
für unsser Wohnmobil. Länge: 7,00 mtr. Höhe: 3,00 mtr. Joachim Schupp. Tel. 0173 9534925

VERANSTALTUNGEN

medien haus live gesundheit

Kopf frei

Unserem Körper tun wir gerne etwas Gutes, aber pflegen wir auch unseren Kopf?

Der Neurologe, Psychiater und Autor Prof. Dr. Volker Busch erforscht sei 20 Jahren an der Universität Regensburg die Zusammenhänge zwischen Stress, Schmerz und Emotionen.
Auf der Grundlage spannender Erkenntnisse und therapeutischer Erfahrungen bekommen Sie auf unterhaltsame Art Einblicke in sein Wissen und hilfreiche Übungen gegen die „geistige Verstopfung", wie er es nennt. Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum persönlichen Gespräch mit Dr. Busch und Sie können ihn nach Herzenslust zu allem befragen, worüber er soeben gesprochen hat. Gönnen Sie sich einen „Freien Kopf" und bleiben Sie gesund - wir freuen uns auf Sie im Medienhaus!

Donnerstag, 26.10.2023
Einlass: 18.30 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr

Medienhaus Ravensburg
Karlstraße 16
88212 Ravensburg

Tickets
Einzelkarte 39,00 €
AboKarte-Besitzer 35,00€
schwaebischer-verlag.reservix.de/events

SCHWÄBISCH.MEDIA

AUSBILDUNG & BERUF

„NICHT NACH STELLE, SONDERN NACH TÄTIGKEIT SUCHEN"

Tipps eines Recruiters zur praktikablen Herangehensweise für den Karrierestart

(djd). Das Thema Berufswahl ist für Schulabsolventen kein leichtes: Lediglich 37 Prozent von 1.666 Befragten schätzen die Unterstützung bei ihrer beruflichen Orientierung als ausreichend ein. Das zeigt eine Studie der Bertelsmann-Stiftung aus 2022. Bestätigt werden die Unsicherheiten im Berufsbildungsbericht 2022, der auf Daten des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) beruht: Diesem entnimmt man, dass rund jeder vierte Ausbildungsvertrag vorzeitig gelöst wird. Was kann man tun, um die Situation zu verbessern?

Den eigenen Interessen folgen

„Zuerst einmal sollten Einsteiger sich darüber im Klaren sein, dass jeder Beruf ganz viele Möglichkeiten und vor allem Chancen birgt", so Steven Klepke, Recruiter bei Siemens. „Ich empfehle jedem, der sich mit seiner beruflichen Zukunft beschäftigt, nicht sofort nach einer konkreten Stelle zu suchen, sondern erst mal zu überlegen, welche Tätigkeiten man sich für sein späteres Leben vorstellen kann, und so an die Berufswahl heranzugehen." Viele wissen grob, dass sie beispielsweise gerne „irgendwas mit IT" oder „irgendwas mit Klimaschutz" machen wollen. Siemens etwa hat auf der Webseite ausbildung.siemens.com dazu diverse Erfolgsstorys bereitgestellt. Diese zeigen anhand verschiedener Fälle jeweils exemplarisch auf, welche Berufe überhaupt zu einer Wunschtätigkeit passen könnten. In manchen Fällen ist auch nicht die Berufsausbildung der erste Schritt in den Traumjob, sondern ein duales Studium. Hier lernt man die Arbeit in der Praxis genauso kennen wie den akademischen Hintergrund an einer Hochschule oder Universität.

Interessiert bleiben

Wichtig ist für viele Jugendliche auch die Job-Beratung durch ihre Eltern. Laut der Bertelsmann-Studie zählen fast drei Viertel der Befragten auf den fachkundigen Rat von Mama und Papa. Allerdings haben sich etliche Berufe im Laufe der Zeit gewandelt; es sind in den letzten Jahren ganz neue Tätigkeiten hinzugekommen, einige sind dafür ausgestorben. So sei es auch für Eltern wichtig, sich vor dem Gespräch mit dem Kind gut zu informieren, wie die Arbeitswelt heute aussieht und welche Wünsche der Jugendliche überhaupt selbst habe, so Klepke. Ängste, dass im Rennen um einen Ausbildungsplatz nur die Schulnoten alleine zählen, brauche allerdings niemand schüren. „Noten sind nicht alles. Uns ist wichtig, dass wir motivierte Menschen in unsere Teams holen", sagt Klepke. „Und wenn dann die schulischen Leistungen noch okay sind, haben wir ein Match!"

Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?
Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de

AUSBILDUNG & BERUF

Wir suchen für unseren Standort in Hochdorf neue

Wegbegleiter*innen im Fahrdienst

Als Mini-Job oder Festanstellung möglich

Du erhältst von uns 14,50 €/Stunde und 30 Tage bezahlten Urlaub. Bei uns gehst du einer sinnvollen Tätigkeit nach und bist Teil eines wunderbaren Teams.

Arbeitszeiten sind ca. 7.30 – 9.30 Uhr und 15.30 – 17.30 Uhr. An wie vielen Tagen du wie arbeiten möchtest, können wir dann noch gemeinsam bei einem Kaffee besprechen.

Wir freuen uns auf dich!

info@tagestreff.de

07351 / 299 87 81

Tagestreff Seniorentagespflege

AUTO BRUGGER

Wir suchen

Zum Start der Ausbildung im September 2024:

Auszubildende KFZ-Mechatroniker/-in (m/w/d)

Auszubildende Automobilkaufmann/-frau (m/w/d)

Möchten Sie mit uns die Zukunft gestalten?
Dann zögern Sie nicht und bewerben Sie sich noch heute!
Bitte übersenden Sie uns Ihre Bewerbung **per E-Mail** an ramona.mann@auto-brugger.de. **Wir freuen uns auf Sie!**

Auto Brugger GmbH Biberacher Straße 20 88436 Eberhardzell info@auto-brugger.de www.auto-brugger.de/karriere

Dynamisches, junges Team sucht Verstärkung m/w/d

Metallbauer / WIG-Schweißer
Fachkraft für Lagerlogisitik
Metallbauer Konstruktionstechnik
Minijob Hausmeister

Ausbildung Feinwerkmechaniker
Ausbildung Metallbauer
Ausbildung Kauffrau/-mann für Büromanagement

Fischer GmbH
Im Wasserfall 5 | 88454 Hochdorf

r.mueller@fischer-edelstahltechnik.de
07351/1804-0

Für den Erfolg im Job ist konzentriertes Arbeiten eine wichtige Voraussetzung. Foto: djd/Padma/freepik

VOLLER FOKUS IN BERUF UND ALLTAG

Wie man mit wachen Sinnen besser denken, arbeiten und lernen kann

Ein neues Jobprojekt, eine kniffelige Uni-Hausarbeit: Es gibt immer wieder Situationen, in denen es auf volle Konzentration und eine fokussierte Arbeitsweise ankommt. In unseren schnelllebigen Zeiten mit ständigen Ablenkungen durch digitale Medien fällt dies aber oft schwer. Unterstützung bietet das Wissen der alten Tibeter. Neben Tipps zum Verhalten stehen in deren Lehre vor allem die Ernährung und dabei der Geschmack im Mittelpunkt. Alles, was bitterscharf schmeckt, aktiviert, schärft und klärt die Sinne – wie Muskat, Ingwer oder Kümmel. In Padma CogniTib Kapseln etwa sind inspirierende Gewürze kombiniert mit Eisen für eine bessere Konzentration, kognitive Funktion und Verringerung von Müdigkeit. Mehr bietet www.padma.de. Kleine Pausen und Atemübungen sind zusätzlich förderlich.

Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?
Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de

AUSBILDUNG & BERUF

WIR SUCHEN (m/w/d)

GEMEINDE EBERHARDZELL

pädagogische Fachkraft nach § 7 KitaG, unbefristet, in Vollzeit

für unser **Kinderhaus in Eberhardzell**.

Nähere Informationen unter:
www.kigas-eberhardzell.de und **www.eberhardzell.de**

Wir bieten Ihnen:
- eine gute Work-Life-Balance durch familienfreundliche Arbeitszeiten
- Teilnahme am Jobradprogramm
- Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- Anwendung eines intensiven Einarbeitungsprozesses
- gemeinsame Bearbeitung unserer Zukunftswerkstatt
- tarifgerechte Bezahlung nach TVöD SuE mit überdurchschnittlichem Urlaubsanspruch
- sehr gute individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- moderne Arbeitsplätze mit Laptops für Verfügungszeiten
- Kostenübernahme für fünfmonatige Online-Qualifizierungsmaßnahmen für Quereinsteiger der Berufsgruppen nach § 7 Abs. 2 KiTaG

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis **03.11.2023** an personal@eberhardzell.de. oder unter

Für Fragen zur Einrichtung steht Frau Zell, Tel. 07355 8018 gerne zur Verfügung.

WIR SUCHEN (m/w/d)

GEMEINDE EBERHARDZELL

pädagogische Fachkraft nach § 7 KitaG, unbefristet, 50 – 100 %

für unseren **Kindergarten in Füramoos**.

Nähere Informationen unter:
www.kigas-eberhardzell.de und **www.eberhardzell.de**

Wir bieten Ihnen:
- eine gute Work-Life-Balance durch familienfreundliche Arbeitszeiten
- Teilnahme am Jobradprogramm
- Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- kleines familiäres Team
- tarifgerechte Bezahlung nach TVöD SuE mit überdurchschnittlichem Urlaubsanspruch
- sehr gute individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- moderne Arbeitsplätze mit Laptops für Verfügungszeiten
- Kostenübernahme für fünfmonatige Online-Qualifizierungsmaßnahmen für Quereinsteiger der Berufsgruppen nach § 7 Abs. 2 KiTaG

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis **03.11.2023** an personal@eberhardzell oder unter

Für Fragen zur Einrichtung steht Frau Münst, Tel. 07358 1534 gerne zur Verfügung.

Die künftigen Vertriebstalente im Außendienst sind gefragt und die Entwicklungsperspektiven ausgezeichnet. Foto: djd/DEVK/Jürgen Naber

KANNST DU GUT MIT MENSCHEN?

Ausbildungstipp mit Zukunft: Vertriebstalente sind gefragt

(djd). Ausbildung oder Studium? Welcher Beruf könnte mir Spaß machen? Für welche Tätigkeiten bin ich geeignet? Naht das Ende der Schulzeit, machen sich viele Absolventinnen und Absolventen Gedanken über ihre berufliche Zukunft. Wer gut mit Menschen umgehen kann, zuhört und eine Affinität zu Zahlen hat, für den kann zum Beispiel eine Ausbildung bei der DEVK als Kaufmann oder Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen das Richtige sein. Die künftigen Vertriebstalente sind gefragt und die Entwicklungsperspektiven ausgezeichnet. Vieles ist möglich: eine angestellte Tätigkeit in einer Geschäftsstelle, die selbstständige Leitung einer eigenen Agentur oder eine Führungsposition im Außendienst. Unter www.devk.de/karriere erfahren Interessierte mehr zu Ausbildungsinhalten und Karrierechancen.

Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?
Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de